

---

Subject: Atemnot - Ursachen/Therapie

Posted by [fiZilein](#) on Tue, 05 Feb 2013 22:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich musste gerade mein Böckchen Purzel (8 Jahre) in die Tierklinik bringen...

Nachdem ich mich ja hier schon mal wegen seinen komischen Lauten umgehört hatte und auch bei einer Züchterin, bin ich nochmal zum Arzt, der mir beim Abören versichert hat, es wäre nichts anderes als Meckern.

Tja, 2 Monate später haben wir den Salat...Purzel hat ziemlich an Gewicht verloren und heute ist er uns umgekippt, wobei er sich sein Näschen noch verletzt hat.

Erste Diagnose vorhin: heftige Atemnot, Purzel sitzt nun über Nacht in einer Sauerstoffbox und hat ein Mittel zur Entwässerung bekommen. Die (bessere und erfahrenere) Tierärztin meinte, es könnte das Herz sein wie bei unserer Maus oder die Lunge. Morgen wird also geröntgt. Über Medikation konnte sie noch nichts sagen...aber Purzel wäre erstmal sicher in der Sauerstoffbox.

Hattet ihr so einen Fall auch mal? Ich bin mir wirklich nicht sicher, ob die Sauerstoffbehandlung Purzel erstmal über den Berg hilft...ich hab so Angst, dass ihm heute Nacht was passiert und ich kann absolut nichts machen :(

Wie hoch sind die Chancen allgemein, dass ein Chin so heftige Atemnot wegsteckt (bei richtiger Behandlung)? Sind die wirklich so robust? Unsere Maus hat ihr Herzproblem mit den Medikamenten wirklich gut im Griff und Purzel ist ja auch so ein kleiner Kämpfer...aber er hat vor 2 Monaten seine 2. Abszess-Op überstanden und seitdem wurde er nicht mehr ganz der Alte obwohl er gut gefressen und getrunken hat :(

---